



News



2008
Juli/August

Setter- und Pointerclub Schweiz

Vorstand der Regionalgruppe Deutschschweiz 2008

Präsident	Giuseppe Scandella Panoramastrasse 52 5619 Büttikon	Tel. P 056 610 80 82 Fax P 056 610 80 81 gscandella@tubocheck.ch
Vizepräsidentin Sekretariat	Ruth Stünzi Lilienweg 6 8400 Winterthur	Tel. P 052 222 33 11 stuewi@bluewin.ch
Kassier Druck und Versand News	Erwin Keller Quellenrain 13 3063 Ittigen	Tel. P 031 921 84 74 Fax P 031 921 08 92 keller_erwin@bluewin.ch
Kurse und Ausbildung	Ursula Minder Chioru Züriacker 3 5103 Möriken	Tel. P 062 893 04 59 chioru@bluewin.ch
Veranstaltungen	Pia Blatter Schulstrasse 1 4458 Eptingen	Tel. P 062 299 06 03 pia.blatter@bluewin.ch
Redaktion News	Christina Berner Auensteinerstrasse 12 5023 Biberstein	Tel. P 062 827 23 65 berbi@swissonline.ch

Vereinskonto	Crédit Suisse Laufen Konto 318 829-61	PC-Konto 30-10023-8
--------------	--	---------------------

Homepage	www.setter.ch
----------	--

Layout Druck und Versand	Christina Berner Copy Quick Digital AG Zürich
-----------------------------	--

Inhalt

Vorwort	2
Mitgliederbewegungen	4
Agenda	5
News aus den Kursen	6
Zuchttauglichkeitsprüfung	7
Zuchtgeschehen	8
Ringtraining vom 26.04.2008	11
Danksagung	12
Meine Meinung...	13
Familienpicknick und Field Trial Infotag	15
CACIB St. Gallen	20
CACIB Luzern	26
Einladung Massagekurs	33
Einladung Nothelferkurs	34
Einladung Vortrag Tierarzt	35
Schweizer Therapiehund 522	36
Ein Spaziergang	39
Sydney erzählt	42
Rocky's Corner	44
All-in-one in Liestal	46
Fotogalerie	50
Fotowettbewerb	52

Titelbild

Laughing dog Rocky
Besitzer: Christian Meier

Liebe Setter- und Pointerfreunde Liebe Mitglieder unserer Regionalgruppe

Nachdem wir letztes Jahr von den Tessinern zu einem Anlass im Quagliodromo Grantola in Italien eingeladen worden waren und Dank der guten Zusammenarbeit, entstand die Idee, das Familienpicknick und den Infotag zusammenfliessen zu lassen und dies in ähnlichem Rahmen zu organisieren.

In diesem Zusammenhang danken wir vor allem den Herren Mirto Bianchi und Ilario Rodoni für die freundliche Unterstützung und Organisation dieses Anlasses.

Trotz Dauerregen erhielten wir von den Teilnehmenden sehr freundliche Dankesgrüsse für den super Tag. Auch die einfache Küche (mit Holzherd) hat uns hervorragend verköstigt.



Zum Staunen brachten die Deutschschweizer vor allem unsere Tessiner Kollegen, indem sie so viel Freude und Begeisterung zeigten trotz des Monsunregens, denn nach deren eigener Aussage hätten die Tessiner Mitglieder an so einem Tag nur rumgemeckert und wären schon gar nicht gekommen.

Sehr erfreulich war natürlich, zu sehen, wie viel gute Veranlagungen in all unseren Hunden stecken. Dies beweist, dass unsere Schweizer Zuchten auf gutem Wege sind.

Wem es unter den Nägeln juckt, noch mehr mit seinem Hund zu machen, kann sich jederzeit gerne bei Pia oder mir melden, um die weiteren Schritte der Ausbildung anzugehen.

Auf jeden Fall danke ich allen für die zahlreiche Beteiligung. Es hat mir wirklich Freude gemacht, so viele Mitglieder begrüßen zu dürfen, trotz der Distanz, bravo.

Zur Information: wer mal Prüfungen miterleben will in der Schweiz (auch als Zuschauer), im August finden einige Anlässe im Wallis und Tessin statt, für Infos einfach nachfragen.

Die Kurse werden ebenfalls sehr zahlreich besucht und ehrlich muss ich sagen, soviel ich bis jetzt gesehen und erlebt habe, nimmt die Qualität der

Hundeführer und ihr Engagement stets zu, was wirklich Freude macht für Besitzer, Hund und KursleiterIn. Da kann man sich wirklich auf die Herbstprüfung freuen.

Zu guter Letzt, endlich ist es Sommer warme – heisse Temperaturen. Hund im AUTO!!! Bitte denkt daran, dass der Hund genügend Luft braucht und wenn irgend möglich einen Schattenplatz, ansonsten wenigstens die Hundebox abdecken, so dass der Hund nicht der Sonne ausgesetzt ist. NICHT nur die Scheiben, wenn überhaupt, ein kleines bisschen öffnen oder die idiotische Meinung, durch die Lüftungsdüsen käme genügend Luft ins Auto. Setzt euch doch selber mal eine Stunde in den Wagen, an der Sonne / teils Schatten, mit verschlossenen Fenstern (aber ohne Hund) und schaut mal, wie wohl es euch ergehen wird.

Nun wünsche ich Euch allen einen schönen Sommer.

Ihr Giuseppe Scandella

Mitgliederbewegungen

Stand 20.04.2008	280
Austritte	-12
Neueintritte	3
Mitgliederstand per 30.06.2008	271

Wir heissen folgende neuen Mitglieder ganz herzlich willkommen

<i>Gernet</i>	<i>Helen</i>	<i>6016 Hellbühl</i>
<i>Gavalovic</i>	<i>Felicitas</i>	<i>9247 Henau</i>
<i>laderosa</i>	<i>Maggie</i>	<i>reaktiviert</i>

und wünschen ihnen viel Freude und Spass mit ihren Vierbeinern.

Kassier: Erwin Keller

Agenda 2008

Aktivitäten der RG D 2008

12. / 19. / 26. August	Massagekurs für Hunde
06. September	Nothelferkurs
25. September	Vortrag Tierarzt: Kastration, Vor- und Nachteile, Hüftgelenkdisplasie
25. Oktober	Herbstprüfung
20. – 23. November	Gibier tiré Muttersholtz
29. November	GV RG D

Ankürungen 2008 des SPCS (voraussichtliche Daten)

Samstag, 26.07.	Scherz AG
Samstag, 08.11.	Domdidier FR (Mindestmeldezahl 6 Hunde)

Ausstellungen in der Schweiz 2008

13. Juli	CAC Cani'Bulle Richter: Allgemeinrichter (wird von der Ausstellungsleitung bestimmt)
17. August	CAC in Meyrin Genf, organisiert von der Groupe Romand des SPCS Richter: <ul style="list-style-type: none">- P, IS, IRWS: F. Rubinato, CH- ES: L. Pichard, CH- GS: F. Boxall, GB <p>Das Programm mit Meldeformular wird allen SPCS-Mitgliedern mit der Rechnung für den Jahresbeitrag zugestellt. Es kann auch über www.setter-pointer.ch abgerufen werden.</p> Meldeschluss: 25.07.2008
18. Oktober	CACIB Lausanne Richterin: Dr. L. Salamon, I
19. Oktober	CACIB Lausanne Richterin: M. Gyàrfàs, HU

News aus den Kursen

Die Sommerkurse haben auf allen Plätzen begonnen und wir haben erfreulich viele TeilnehmerInnen, die mit ihren Hunden unsere Kurse besuchen. Der Apportierkurs wird auf dem Kursplatz Buchs zentral angeboten, da sich auf meinen Aufruf hin noch einige Interessierte gemeldet haben. Wer bis jetzt gezögert hat: man kann sich jederzeit für einen Kurs anmelden und sofort mitmachen – wir freuen uns immer über neue Teilnehmer!

Anfang Juli findet ein Seminar für KursleiterInnen in Buchs statt. Mehr darüber in den nächsten News.

Die vom Bundesamt für Veterinärämter vorgeschlagenen Kurse für Hundehalter geben viel zu diskutieren und es werden viele Fragen dazu gestellt. Klar ist, dass das Kursobligatorium am 1.9.2008 eingeführt wird. Wer bereits einen Hund besitzt, muss gar nichts tun. Wer aber ab 1.9.2008 einen Hund kauft, muss die neuen Kurse besuchen. Momentan ist noch nicht klar, wer die Kurse erteilen darf und wie die Ausbildung für die zukünftigen KursleiterInnen aufgebaut sein soll. Sobald konkrete Vorgaben bestehen, werde ich in den News darüber berichten. Alle Infos zum Thema findet man auf der Website www.tiererichtighalten.ch

Ich wünsche allen einen wunderschönen Sommer!

Ursula Minder



*Nichts wie los in die Sommerferien!
Grace und Mats in der Bretagne, Besitzer: U.Minder + P.Chioru*

Zuchtauglichkeitsprüfung des SPCS

Samstag, 26. Juli 2008, spätestens 09.00 Uhr, beim Gasthof "Ochsen" in Lupfig AG. Die Teilnehmer erhalten kurz vor der Veranstaltung einen Situationsplan mit Wegbeschreibung.

Die Ankörnung besteht aus der **Formwertbeurteilung** und der **Feststellung der Schussfestigkeit** gemäss den seit 01.01.1996 geltenden Weisungen zum Zuchtreglement (ZR) SPCS.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung unter Beilage der **Original-Abstammungsurkunde**, der Auswertung des HD-Röntgens sowie des CLAD-Tests (nur für Irish und Irish Red and White Setter) an:

Béatrice Nauer,
Sonnhaldenstrasse 7, 5027 Herznach
Tel. 062 878 16 15, Fax 062 878 17 20
E-Mail: of-santana@gmx.ch

Zulassungsbedingungen zur Ankörnung (Art. 3.3 ZR):

Das Mindestalter für Rüden und Hündinnen beträgt zum Zeitpunkt der Ankörnung 15 Monate. Das **vorgängige** Röntgen auf Hüftgelenksdysplasie ist obligatorisch, ebenso der DNA-Test auf CLAD für Irish Setter und Irish Red and White Setter (Ausnahme: Wenn beide Elterntiere bereits CLAD-getestet sind.). Importierte Hunde müssen im SHSB eingetragen sein. **Der rechtmässige Eigentümer muss durch die Stammbuchverwaltung der SKG in der Abstammungsurkunde eingetragen sein** (bitte vergewissern Sie sich, ob dies tatsächlich auch der Fall ist!).

Gebühr: Fr. 60.00 für Mitglieder des SPCS
Fr. 100.00 für Nichtmitglieder des SPCS) auf dem Platz zu entrichten

Anmeldeschluss: 19. Juli 2008

Ankörungen 2008 (voraussichtliche Daten):

- Samstag, 08. November, Domdidier FR
(wird gemäss Vorstandsbeschluss vom 23.11.2007 nur bei einer Mindest-Meldezahl von 6 Hunden durchgeführt)

Für die Zucht- und Ankörkommission SPCS
Béatrice Nauer

Zuchtgeschehen – Stand 30.06.2008

(aktuelle Meldungen siehe unter www.setter-pointer.ch)

Wurfmeldungen

- **English Setter “Tre Terre”**

Wurfdatum 29.03.2008 4:1
Vater Irgo
Mutter Dea Tre Terre (HD B/B)
Züchter Corrado und Antonio Cavalli, Via Reina, 6653 Verscio
Tel. 091 796 13 67

- **English Setter “Ambra del Rosso”**

Wurfdatum 15.04.2008 3:2
Vater Duca della Trabantana (HD A)
Mutter Ambra (HD B/B)
Züchter Aldo Ambrosini, A Brégh, 6702 Claro
Tel. 091 863 10 64

- **English Setter “dei Canonica”**

Wurfdatum 27.04.2008 1:2
Vater Bigjim (LOI)
Mutter Leukara's Dodi (B/B)
Züchter Paolo Canonica, 6958 Bidogno
Tel. 091 943 58 13 / 079 357 01 05

- **English Setter “delle Lanche”**

Wurfdatum 14.05.2008 5:3 (5:4)
Vater Paco del Zagnis
Mutter Muna delle Lanche (HD C/C)
Züchter Ferruccio Albertoni, 6593 Cadenazzo
Tel. 091 858 22 73

- **English Setter “du Tourbillon Blanc“**

Wurfdatum 18.06.2008 3:5
Vater Azur du Mas d'Eyraud
Mutter Ceyreste Vis Tranquilla (HD A/A)
Züchterin Simone Meili, Hägglingerstr. 10, 5512 Wohlenschwil
Tel. 056 491 03 32

Wurferwartungen

English Setter ”delle Terre d’Oltra“

Ilario Rodoni, 6537 Grono
Tel. 091 827 21 13 / 079 423 63 28
www.terredoltra.ch
auf 1. Hälfte Juli 2008

Irish Setter “de la Fleurisanne”

Rose-Marie Ischer, 2114 Fleurier
Tel. 032 861 34 86
fleurisanne@bluewin.ch
auf Mitte Juli 2008

Irish Setter “Red Gold of Saint George”

Cornelia Leuthold, 9011 St. Gallen
Tel. 071 222 18 57
cornelia.leuthold@bluewin.ch www.setterzucht.ch
auf Ende August 2008

Wurfplanungen

Gordon Setter “Sir Gordon“

Barbara Lüdi, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 38 73
bfluedi@freesurf.ch www.sir-gordon.ch
auf Ende 2008

Irish Setter “de la Raverette“

Suzanne Perret, 1624 Grattavache
Tel. 026 918 50 50 / 079 294 18 37
raverette@bluewin.ch
auf Herbst 2008

Irish Setter “of Santana”

Béatrice Nauer, 5027 Herznach
Tel. 062 878 16 15 –
of-santana@gmx.ch www.of-santana.ch
auf Ende 2008

Aus folgendem Wurf sind noch Welpen abzugeben

English Setter “de la Perdrix Grise”

André Jordan, 1564 Domdidier
Tel. 026 675 19 39 / 079 219 04 34
2 Rüden, geb. 21.02.08 (orange-belton)

Für die Zucht- und Ankörkommission SPCS
Béatrice Nauer

Tagesplatz gesucht

für einen 3-jährigen Irish Setter Rüden
ab Herbst 2008 jeweils tagsüber an Werktagen
Raum Zug / Luzern

Bitte melden Sie sich bei Béatrice Nauer (062 878 16 15)
oder dann direkt unter 079 344 80 85 (Herr Gadiant)

Vielen Dank.

Ringtraining vom 26.04.2008 in Buchs

Ganz neugierig auf das, was mich und meinen sechs Monate alten Gordon Setter Rüden Yukon erwarten würde, bin ich am letzten Samstag nach Buchs gefahren.

Für mich war die Ringtraining-Thematik "Neuland" und ich war bislang eher skeptisch gegenüber der Tatsache, meinen Hund bei Ausstellungen vorzuführen. Trotzdem wollte ich mich einmal mit diesem Thema befassen und mir meine subjektive Meinung darüber bilden.

Wir wurden von Pia, die den Kurs organisiert hat, sehr freundlich empfangen und während ihrer Ansprache wurde uns dankenswerterweise eine Checkliste und dazu ein kleines Präsentli überreicht.

Uns wurde ausführlich (und für mich als Laie sehr leicht verständlich) erklärt, wie man sich und den Hund auf solch eine Herausforderung vorbereiten sollte und welches die wichtigen Punkte sind, auf die man achten muss, wenn man sich für eine Ausstellung des eigenen Hundes entschieden hat.

Nach einer kurzen Einführung gingen wir anschliessend zum praktischen Teil über: wir wurden gruppenweise in den Ring gerufen und indem eine Ausstellung simuliert wurde, mussten wir zuerst laufen und anschliessend einzeln unseren Hund dem "Richter" Hans Slegers präsentieren.

Anfänglich war bei Yukon und mir alles etwas unruhig, unkoordiniert und somit auch leicht chaotisch. Ich war nervös und mein Hund hatte alles andere im Kopf, als sich auf Anordnung präsentieren zu lassen (der harte Gordon Setter Schädel eben...!). Doch Hans blieb geduldig und erklärte mir, was gut und was verbesserungswürdig war. Er gab Tipps und legte auch selber Hand an, indem er uns vorführte, wie es gemacht werden sollte, ohne dabei den Hund unnötigerweise einer Stress-Situation auszusetzen.

Leider musste ich mich kurz danach bereits wieder verabschieden, weil ich privaten Verpflichtungen nachzugehen hatte.

Trotz meiner eher kurzen Anwesenheit bin ich jedoch mit sehr vielen positiven Eindrücken, vielen guten Ratschlägen und mit einer sehr positiven Stimmung wieder nach Hause gefahren. Ich war froh und dankbar darüber, dass so kompetente und erfahrene Leute wie Pia und Hans mich in diese Thematik mit viel Fachwissen und grossem Einfühlungsvermögen eingeführt haben.

An dieser Stelle möchte ich mich für den gut organisierten Anlass ganz herzlich bedanken und wer weiss, vielleicht sieht man sich in naher Zukunft mit Yukon an einer Ausstellung, wenn es heissen wird: „Ring frei für den Gordon Setter Rüden Yukon alias Phantom van 't Blockhuijs“...

Maggie laderosa

Danksagung an die Organisatoren des Ringtrainings

Liebe Pia Blatter, lieber Hans Slegers

Da meine letzte Ausstellungserfahrung auf mein Teenageralter zurückgeht, habe ich mich mit Freuden an das Ringtraining angemeldet, um meine Kenntnisse aufzufrischen. So kam ich motiviert nach Buchs AG auf den Hundeplatz, wo wir zum Ringtraining begrüsst wurden.

Der erste Teil des Ringtrainings bestand aus einem interessant gestalteten Theorieteil, den Pia Blatter auf lampenfiebersenkende und humorvolle Art rüberbrachte. Denn da man nun ausführlich informiert war und den genauen Ablauf einer Ausstellung kannte, schwand die erste Anspannung und man konnte gelöst mit den Hunden zum praktischen Teil übergehen.

In einem abgesteckten Ring, in Rassen unterteilt, konnte ich erstmals mit meiner dort fünfmonatigen Irish Setter Hündin Ringerfahrung sammeln. Dabei wurden wir von Hans Slegers korrekt instruiert und auf unsere Mängel hingewiesen. Tatsächlich ist es als unerfahrene Ausstellerin nicht ganz ohne, seinen Hund in einem perfekten Stand zu präsentieren, so dass alle Winkelungen schön zur Geltung kommen, der Körper schön gespannt ist, die Rute nicht zu hoch oder zu tief gehalten wird etc. Die perfekte Stellung des Hundes setzt eine gewisse Routine voraus. So war es in der Anfangsphase sehr hilfreich, dass ich auf meine Fehler aufmerksam gemacht wurde. Denn kennt man seine Fehler nicht, kann man sich auch nicht verbessern! Will man seine Fehler nicht kennen, verbaut man sich mit offenen Augen den Weg zur Verbesserung. Nicht jeder erträgt gerne eine Kritik. Doch möchte man zum Beispiel in einem Kurs etwas lernen, muss man mit Verbesserungsvorschlägen umgehen können. Gäbe es keine Kritik, könnte der Kursteilnehmer nichts lernen. Zudem ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Auch an Ausstellungen wird man mit Kritik konfrontiert. Die Hauptsache ist doch, dass der eigene Hund immer der Schönste, der Beste und der Klügste bleiben wird! Beim Ringtraining haben praktische Tipps wie: Was für Kleider zieht der Aussteller zur jeweiligen Rasse an? Wie "style" ich meinen Hund? Was unternimmt man gegen sabbernde Hunde im Ring? nicht gefehlt. Für meine junge Hündin, wie auch für mich, war das Ringtraining eine tolle Übung und Erfahrung. Das Wertvollste überhaupt war, das in mich gesetzte Vertrauen von der kleinen Eilyn, die sich im Ring ruhig und geduldig verhalten hat, voller Vertrauen in mich und die Umwelt. So konnte ich vom Ringtraining sehr viel mitnehmen an die Ausstellung nach St. Gallen. Wo ich, nicht zuletzt durch das supertolle Coaching mancher Aussteller zwei gute Bewertungen erzielt habe. Danke!

Es grüsst freundlichst

Stephanie Scheuber
mit Bajazzo Champion of Tiffany und Eilyn-Ciara vom Gebirgsjägerhof

Mein Kommentar...

Ringtraining vom 26.04.2008 – Bemerkungen zu "Mein Kommentar..."

Ich muss vorweg sagen: ich war nicht dabei, kann demnach nicht selbst urteilen, aber ich habe im letzten Heft darüber gelesen. Drei Beiträge voll des Lobes und einen Kommentar, nach dem zu schliessen nichts Positives an diesem Kurs war. Seltsam, oder nicht?

Inzwischen habe ich von zwei Kursteilnehmerinnen auch persönliche Berichte gehört, was gemacht wurde, wie vorgegangen wurde und daraus konnte ich schliessen, dass der Kurs gut war und jede/jeder davon profitieren konnte – wenn sie/er wollte!

Auch ich habe so gut wie keine Erfahrung mit Ausstellungen. Meinem VGP-Hund, Anatol's Houston, und mir sagt die Jagd mehr zu als Ausstellungen. Aber als Deckrude mussten wir die, wie man weiss, mindestens zwei Ausstellungen absolvieren und das ist uns sogar geglückt.

Frau Baumann, gerade sie als Anfängerin erlauben sich eine solche Kritik? Ein Urteil über zwei erfahrene Aussteller? Herr Slegers ist doch nicht (Zitat) "in der Funktion als Züchter und Aussteller" aufgetreten. War seine Funktion nicht Kursleiter??? Und wenn er so viel falsch gemacht hat – wie Sie schreiben nämlich alles – wie kommt es dann, dass so viele Teilnehmer von diesem Kurs begeistert waren? – mit Ausnahme natürlich von Ihnen und denen, in deren Namen Sie sprechen, die angeblich (Zitat) "auch zur Schnecke gemacht wurden". Und das sind ausgerechnet zwei erfahrene Züchterinnen und Ausstellerinnen. Erfahrene Ausstellerinnen, die einen Kurs für angehende Aussteller ohne Erfahrung (= Anfängerkurs) besuchen??

Ihr Hund war (Zitat) "vom Herumdrücken und Herumziehen von der Rolle" – aber praktische Tipps haben Sie keine bekommen. —???— Sie wollen etwas lernen, aber ohne Lehrer. Sie erwarten praktische Tipps, aber Ihren Hund darf man nicht berühren.

Wozu haben sie diesen Kurs besucht? Wie kann man praktische Tipps besser erhalten und vor allem verstehen, als wenn sie einem am eigenen Hund gezeigt werden, den man ja schliesslich ausstellen will?

Bei der Zahnkontrolle auf der Ausstellung fasst der Richter Ihren Hund auch an und wenn er dann "von der Rolle" ist – na dann viel Erfolg!

Und das, was Ihnen quer im Hals steckt – hoffentlich konnten Sie es inzwischen hinunterschlucken. Ach nein, Sie haben es in den letzten News ja ausgewürgt (Jäger(!)sprache). Es gibt tatsächlich Hunde, die in bis zu drei Klassen ausgestellt werden können, ganz legal und im fairen Wettbewerb! Mit genügendem Interesse kann man sich sogar als Nicht-Aussteller über Ausstellungen, über das Wie, Was und Warum informieren.

Ach, und noch etwas:

(Zitat, Auszug) "Aber dieses Ringtraining, unter dieser Führung, bezweckte einzig und alleine, dass wir Neulinge unsere Setter nie an einer Ausstellung zeigen werden... Ich glaube, dass man so die Konkurrenz auch ausschalten kann".

Frau Baumann, erfahrene und faire Aussteller fürchten keine Konkurrenz. Konkurrenz spornt an und zeigt, wo man steht. Aber jemand mit Ihrer Einstellung (wegen dieses Ringtrainings den Hund nicht auszustellen) bleibt tatsächlich am besten zu Hause.

Trotz allem viel Erfolg!

Roswitha Langenegger

Familien-Picknick und Field Trial Infotag

Eigentlich, so richtig optimistisch betrachtet, hat es am 15. Juni, als wir uns in Ponte Tresa zu unserem Field Trial Infotag mit integriertem Familien-Picknick getroffen haben, nur ein einziges Mal geregnet. Und dies von dem Moment an, als wir das Quagliodromo erreichten, bis zu dem Zeitpunkt, wo wir es wieder verlassen haben.

Mit unermüdlicher Ausdauer hat der Regen sich in stetiger Konsistenz über uns ergossen, ob Jack Wolfskin, Rucka, Northern Face oder die altbewährte Regenpellerine von der Schweizer Armee, irgendwann musste die beste Regenbekleidung vor der Nässe kapitulieren.

Wer nun denkt, dass die nassen Füße, der feuchte Rücken oder die ruinierte Frisur auf die Stimmung gedrückt haben, den muss ich enttäuschen. Tapfer harrten wir aus und hatten sogar noch unseren Spass dabei...

Punkt neun trafen wir uns auf einem Parkplatz in Bioggio, alle hatten es gefunden und alle waren erschienen, auch wenn der Wetterbericht nichts Gutes verheissen hatte, aber unsere doch stattliche Truppe von zirka 25 Personen liess sich nicht beirren. Von da an ging es noch etwa 20 Minuten weiter, bis wir das Quagliodromo, das schon auf italienischem Boden liegt, erreicht hatten.

Wie erwähnt war das der Zeitpunkt, wo der Regen eingesetzt hat, also stürzten wir uns alle in unsere Regenkluft und nachdem Giusi und ich kurz den Ablauf besprochen und unsere beiden Tessiner Helfer und Freunde Mirto Bianchi (vielleicht schreibt man seinen Nachnamen nicht ganz genau so, Mirto möge es mir verzeihen...) und Ilario Rodoni begrüsst und vorgestellt hatten, machten wir eine kleine Demonstration, was eigentlich Field Trial ist und erklärten in groben Zügen die Regeln einer Feldsuche. Wir hatten das Glück, Hunde in verschiedenem Ausbildungstand zeigen zu können, vom Profi bis zum Junghund, der seine grandiosen Anlagen in bester Manier zur Schau stellte, und wir konnten Solos wie auch Couples zeigen.

Die Hunde, die schon eine Ahnung von der Materie hatten, durften ihr Glück auch versuchen und die absoluten Neulinge führten wir behutsam an ihren ersten Wildkontakt.

Die Hunde hatten immer wieder die Möglichkeit, an Wild zu kommen, sie wurden nach einer kleinen Denkpause wieder an eine Wachtel geführt und es war schön zu sehen, wie alle den Kopf aufgemacht hatten. Am eindrücklichsten fand ich die Candy vom Gery, hatte sie am Anfang fast etwas Angst vor dem kleinen Piepmatz, so stand sie am Nachmittag die Wachtel schon fast wie ein Profi vor. Es war auch sehr interessant zu sehen, wie verschieden die Gordon, die Irish und die English Setter sich präsentiert haben, der Gordon, der absolute Draufgänger, der auch keine Hemmungen hatte, nach der Wachtel zu greifen. Der Ire, der sich der Sache eher etwas behutsam genähert hatte, aber dafür durch Nasenleistung überzeugt hatte. Und der Engländer, der irgendwo

dazwischen lag, doch aber dem Wild mehr Respekt entgegen brachte. Wir haben sehr schöne Sachen gesehen, die unser Setterherz fast etwas in Wallung gebracht hat, wenn man bedenkt, dass die anwesenden Hunde mit ein paar Ausnahmen nicht gerade aus absoluten Jagdlinien stammen.

Um halb eins wurden wir zum Mittagessen gerufen und wir hatten die Möglichkeit, uns etwas im Trockenen aufzuhalten. Wir wurden mit wunderbar rustikaler italienischer Küche verwöhnt und konnten uns etwas austauschen, ohne dass es einem den Mund gleich mit Wasser gefüllt hat.

Mit vollem Bauch machten wir uns dann wieder aufs Feld und alle Hunde hatten weitere Möglichkeiten, ihre Anlagen und ihr Können zu präsentieren.

So gegen 16.00 Uhr brachen die ersten auf. Diejenigen, welche noch nicht genug hatten, machten noch bis 17.00 Uhr weiter.

Ich hoffe, es hat jeder etwas für sich mitnehmen können von diesem Anlass und dass alle so zufrieden, wie meine Hunde, den Heimweg antreten konnten.

Vielen Dank an Giusi, meinen Mit-Organisator, an Ilario und Mirto, die unermüdlich geholfen haben.

Ich denke, dies wird sicher nicht das letzte Mal gewesen sein, dass wir da einen Info Tag durchführen werden, aber nun lassen wir noch ein paar Bilder sprechen...

Pia Blatter

Liebe Setterfreunde,

Ein schönes Settertreffen in Grantolo, leider bei Regenwetter, bleibt in bester Erinnerung.

Wir danken Pia Blatter, Brigitta und Giusi Scandella für die hervorragende Organisation und das gute Gelingen dieses Anlasses.

Auch das gute Essen (nicht nur Picknick) und die feine Bewirtung durch die italienischen und Tessiner-Kollegen waren EXTRA.

Trotz schlechtem Fotowetter sind einige Bilder aussagekräftig, dass die lieben Setter diesen Jagdevent zusammen mit uns allen sehr genossen haben.

Es war eine tolle Erfahrung! Wir grüssen alle herzlich

Rita und Ernst mit Gill







CACIB St. Gallen vom 17. / 18. Mai 2008

Die Richterberichte vom 18.05.08 werden in der SPCS-Revue Nr. 69 vom Juli 2008 publiziert. Sie können auch auf der Homepage des SPCS unter www.setter-pointer.ch nachgelesen werden. Leider sind die Berichte vom 17.05.08 absolut unleserlich, so dass auch auf der Homepage nur die Qualifikationen wiedergegeben werden können.

WK Welpenklasse
JüK Jüngstenklasse
JK Jugendklasse
ZK Zwischenklasse

OK Offene Klasse
GK Gebrauchshundeklasse
ChK Championklasse
VK Veteranenklasse

Samstag, 17.05.2008

Richter: P. Derouet F

English Pointer

Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	CARLOTTA VON DEN DACHSLICHTEN Ute Klein
-----------------	-----------------------------------	--

English Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / Jugendsieger	FAIRRAY COUNTDOWN Pia Blatter
Rüden ZK	1.vorzüglich 2.sehr gut 3.sehr gut	EASY IT'S MY LIVE ENGLISH BEAUTY Brigitte Blumenstein MR. MAGNUM OF SLOW FOX Georg Issekutz ERROL THE FIGHTER ENGLISH BEAUTY Robert und Rahel Deppeler
Rüden OK	1.vorzüglich CAC / CACIB	DOMOSZLOI-VADASZ VALENTINO Maria Grüter
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	KENT DELLE TERRE D'OLTRA Agnese und Ilario Rodoni
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC / BOB / Jugendsieger	FAIRRAY DUTCHESS Hans Slegers

	2.vorzüglich	OCEAN ONDRA OF SNOWDRIFT Maria Grüter
Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC / CACIB	ESPRIT THE FUTURE ENGLISH BEAUTY Brigitta Scandella
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.sehr gut	I'AM TABEA BLUE REBELL OF SNOWDRIFT Maria Grüter NICE VON DER WILDEN HORDE Giuseppe Scandella

Gordon Setter

Rüden JK	1.sehr gut	FIELD DOG'S ADAM Esther Ressel
Rüden ZK	1.sehr gut	BLACK MYSTERY JACKPOT Rosmarie Paulet
Rüden OK	1.sehr gut	ELYSA'S MYLORD OF WICKENBERRY Hermann Weber
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	BLACK JOGGERS EBONEY-SYDNEY Pia Blatter
Hündinnen JüK	1.vielversprechend Jüngstensieger	SUNDOWNER'S ANGEL Giuseppe Scandella
Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Cécile Ramelli und Birgit Greile
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.sehr gut 3.sehr gut	RAYBURN SIR GORDON Barbara Lüdi WARCHANT TWILIGHT SPREE Cécile Ramelli ANTIGONE OF FLYING HUNTER Noëlle Rogger
Hündinnen GK	1.sehr gut 2.sehr gut	TESSA OF FLYING HUNTER Noëlle Rogger VANJA DES QUASARS Thomas Wehrle

Irish Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC	CHIC CHOIX QUINCY JONES Francesca Reynaud
Rüden ZK	1.vorzüglich	I AM JAMES BLUNT CHAMPION OF TIFFANY Esther Siegrist
Rüden OK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.vorzüglich 3.sehr gut	XANTHOS DE LA RAVERETTE Heidi Mohler GLENN CHAMPION OF TIFFANY Esther Siegrist ROLLING STONES DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia
Hündinnen JüK	1.vieversprechend Jüngstensieger	EILYN-CIARA VOM GEBIRGSJÄGERHOF Stephanie Scheuber
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC / BOB / Jugendsieger 2.vorzüglich Jugend RCAC 3.sehr gut	BEAUTYF. MOONLIGHT DE LA RAVERETTE Suzanne Perret KASSIA ON MY MIND CHAMP. OF TIFFANY Barbara Brunetto KIMAYA DIVINE LADY CHAMP. OF TIFFANY Katharina und Laurent Schweizer Kuster
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB 3.vorzüglich 4.sehr gut	DIOSKURY OUTLOW PRINC. DELLA BLENDA Francesca Reynaud YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer COPPERSHEEN CALL ME JOY Evelin Gutmann COPPERSHEEN CASCADES OF LIGHT K. und B. Rohr
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC / CACIB	CHIC CHOIX PANDORAH Francesca Reynaud
Hündinnen VK	1.vorzüglich Vet.CAC Veteranensieger	MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer

Irish Red and White Setter

Rüden JK	ohne Bewertung	AEGIR VON DER SCHÖNEN MATTE Beat und Christine Rupp
Rüden OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	SEANAN RED NOKOMIS Cathy Forster

Rüden GK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	UNITED SPOTS O'SHANTER Fiorella Mathis
Hündinnen JK	1.sehr gut	EXCLUSIVE'S GOODGIRL Cornelia Laube
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.sehr gut	UNITED SPOTS O'HARA Cathy Forster HAMMONIA'S EYREEN Bert Ribbers

Sonntag, 18.05.2008

Richter: J.M.J. van Soest, NL

English Pointer

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / BOB / Jugendsieger	ELIJAY Roberta und Fabrizio Manni Rubini
Hündinnen OK	1.sehr gut	CARLOTTA VON DEN DACHSLICHTEN Ute Klein

English Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / BOB / Jugendsieger	FAIRRAY COUNTDOWN Pia Blatter
Rüden ZK	1.sehr gut	MR. MAGNUM OF SLOW FOX Georg Issekutz
Rüden OK	1.sehr gut	DOMOSZLOI-VADASZ VALENTINO Maria Grüter
Hündinnen JK	1.sehr gut 2.sehr gut	FAIRRAY DUTCHESS Hans Slegers OCEAN ONDRA OF SNOWDRIFT Ruedi und Maria Grüter

Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC / CACIB	ESPRIT THE FUTURE ENGLISH BEAUTY Brigitta Scandella
Hündinnen OK	1.sehr gut	NICE VON DER WILDEN HORDE Giuseppe Scandella

Gordon Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / Jugendsieger	FIELD DOG'S ADAM Esther Ressel
Rüden OK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	ROYAL DESIDERIO OF EVERGLADE Ursula Keller
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	BLACK JOGGERS EBONEY-SYDNEY Pia Blatter
Hündinnen JüK	versprechend	SUNDOWNER'S ANGEL Giuseppe Scandella
Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC / CACIB	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Cécile Ramelli und Birgit Greile
Hündinnen OK	1.sehr gut	WARCHANT TWILIGHT SPREE Cécile Ramelli

Irish Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / Jugendsieger 2.vorzüglich Jugend RCAC	ALL RIGHT FOR AKIM DE LA RAVERETTE Maya Feurer CHIC CHOIX QUINCY JONES Francesca Reynaud
Rüden ZK	1.sehr gut	I AM JAMES BLUNT CHAMPION OF TIFFANY Esther Siegrist
Rüden OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB 3.sehr gut	XANTHOS DE LA RAVERETTE Heidi Mohler ROLLING STONES DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia DON JUAN RED GOLD OF SAINT GEORGE Claudia Balz
Rüden GK	1.vorzüglich CAC	COPPERSHEEN COALVILLE LAD Susan Stone
Hündinnen JüK	1.vielversprechend Jüngstensieger	EILYN-CIARA VOM GEBIRGSJÄGERHOF Stephanie Scheuber

Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC 2.sehr gut	BEAUTYF. MOONLIGHT DE LA RAVERETTE Suzanne Perret KIMAYA DIVINE LADY CHAMP. OF TIFFANY Katharina und Laurent Schweizer Kuster
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB 3.vorzüglich 4.vorzüglich	YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer HURRICANE SUE CHAMPION OF TIFFANY Sante Lorenzi THENDARA DONNATELLA Eva Ryser HUBERTUS ZICKE VOM SÖRENBERG Cornelia Leuthold
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC	CHIC CHOIX PANDORAH Francesca Reynaud
Hündinnen VK	1.vorzüglich Vet.CAC Veteranensieger 2.vorzüglich Vet.RCAC	MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer FEARNLEY GRACE Eva Ryser

Irish Red and White Setter

Rüden GK	1.vorzüglich CAC / CACIB	UNITED SPOTS O'SHANTER Fiorella Mathis
Hündinnen JK	1.sehr gut	AINGHEAL VON DER SCHÖNEN MATTE Marija Rohner
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.sehr gut	HAMMONIA'S EMELYANN Marija Rohner HAMMONIA'S GWYNETH Marija Rohner
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	SORLEY RED NOKOMIS Carmen und Livia Lorenzi

zusammengestellt von Béatrice Nauer

CACIB Luzern vom 21. / 22. Juni 2008

Die Richterberichte werden in der SPCS-Revue Nr. 69 vom Juli 2008 publiziert. Sie können auch auf der Homepage des SPCS unter www.setter-pointer.ch nachgelesen werden.

WK Welpenklasse
 JüK Jüngstenklasse
 JK Jugendklasse
 ZK Zwischenklasse

OK Offene Klasse
 GK Gebrauchshundeklasse
 ChK Championklasse
 VK Veteranenklasse

Samstag, 21.06.2008

Richter: Ronny Blomme, B

English Pointer

Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	CLASTIDIUM VICKY Sabrina Cau-Lilliu
-----------------	-----------------------------------	--

English Setter

Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / Jungendsieger	FAIRRAY COUNTDOWN Pia Blatter
Rüden ZK	1.sehr gut	MR. MAGNUM OF SLOW FOX Georg Issekutz
Rüden OK	1.sehr gut	DOMOSZLOI-VADASZ VALENTINO Maria Grüter
Hündinnen WK	1.vielversprechend Welpensieger	PRINC. SCARLETT O'HARA OF SNOWDRIFT Maria Grüter
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC	OCEAN ONDRA OF SNOWDRIFT Maria Grüter
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB 3.vorzüglich	I AM TABEA BLUE REBELL OF SNOWDRIFT Maria Grüter ESPRIT THE FUTURE ENGLISH BEAUTY Brigitta Scandella NICE VON DER WILDEN HORDE Giuseppe Scandella

	4.sehr gut sehr gut	HAZEL TOP OF THE LINE OF SNOWDRIFT Brigitte Müller FAIRRAY ANGEL Hans Slegers
Hündinnen VK	1.vorzüglich BOB / Veteranen CAC	ELFA ELISCA OF SNOWDRIFT Maria Grüter

Gordon Setter

Rüden JüK	1.vieversprechend Jüngstensieger 2.vielversprechend	SUNDOWNER'S AMARETTO-KISS Kim Muskat AMAZING ARROW GORDON-PASSION Beatrice Neukom
Rüden OK	1.sehr gut	QUINCY SIR GORDON Beatrice Reusser
Rüden GK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.sehr gut	LAURELHACH MOVIESTAR Kim Muskat BOLERO OF FLYING HUNTER Marcel Fricker
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 2. Gruppe 7	BLACK JOGGERS EBONEY-SYDNEY Pia Blatter
Hündinnen JüK	1.vielversprechend 2.vielversprechend	SUNDOWNER'S ANGEL Giuseppe Scandella AMAZ. SWEET MEMORY GORDON-PASSION Raphael Sutter
Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Cécile Ramelli und Birgit Greile
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC 2.vorzüglich RCAC 3.vorzüglich	AIKA OF BLACK TURN Daniela Bernet WARCHANT TWILIGHT SPREE Cécile Ramelli PROUD PHOEBIE SIR GORDON Marijke Niquille
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.vorzüglich	SUNDOWNER'S WILDE WHOOPIE Kim Muskat ACE OF FLYING HUNTER Karin Nievergelt
Hündinnen ChK	1.vorzüglich CAC	WARCHANT PANDORA AD Cécile Ramelli

Irish Setter

Rüden OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.sehr gut	ROLLING STONES DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia YES FOR YORO DE LA RAVERETTE Martha Fischer
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC	BEAUTYF. MOONLIGHT DE LA RAVERETTE Suzanne Perret
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 1. Gruppe 7 2.vorzüglich RCAC	RED LOVE DE LA RAVERETTE Anja Bächtold YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer
Hündinnen ChK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	RAIS DE COEUR DE LA RAVERETTE Suzanne Perret
Hündinnen VK	1.vorzüglich Vet.CAC Veteranensieger 2.vorzüglich R Vet.CAC	MISS MANHATTEN DE LA RAVERETTE Charlotte Fünfschilling MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer

Irish Red and White Setter

Rüden JK	1.sehr gut	AEGIR VON DER SCHÖNEN MATTE Beat und Christine Rupp
Rüden ZK	1.vorzüglich CAC / CACIB	LIMELANES BOLERO Bruno Mast
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB	SORLEY RED NOKOMIS Carmen und Livia Lorenzi

Sonntag, 22.06.2008

Richter: W. Wellens, NL

English Setter

Rüden JüK	1.vieversprechend Jüngstensieger	MILTON DELLE TERRE D'OLTRA Walter Folgla
Rüden JK	1.vorzüglich Jugend CAC / Jungendsieger	FAIRRAY COUNTDOWN Pia Blatter
Rüden OK	1.sehr gut	DOMOSZLOI-VADASZ VALENTINO Maria Grüter
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB	KENT DELLE TERRE D'OLTRA Ilario Rodoni
Hündinnen WK	1.vielversprechend Welpensieger	PRINC. SCARLETT O'HARA OF SNOWDRIFT Maria Grüter
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC	OCEAN ONDRA OF SNOWDRIFT Maria Grüter
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB 3.vorzüglich 4.vorzüglich vorzüglich	FAIRRAY ANGEL Hans Slegers ESPRIT THE FUTURE ENGLISH BEAUTY Brigitta Scandella I AM TABEA BLUEREBELL OF SNOWDRIFT Maria Grüter NICE VON DER WILDEN HORDE Giuseppe Scandella KORA DELLE TERRE D'OLTRA Agnese Rodoni

Gordon Setter

Rüden JüK	1.vieversprechend Jüngstensieger	SUNDOWNER'S AMARETTO-KISS Kim Muskat
Rüden GK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	LAURELHACH MOVIESTAR Kim Muskat
Rüden ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 2. Gruppe 7	BLACK JOGGERS EBONEY-SYDNEY Pia Blatter

Hündinnen JüK	1.vielversprechend	SUNDOWNER'S ANGEL Giuseppe Scandella
Hündinnen ZK	1.vorzüglich CAC / RCACIB	BLACK MYSTERY INDIGO GIRL Cécile Ramelli und Birgit Greile
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC	WARCHANT TWILIGHT SPREE Cécile Ramelli
Hündinnen GK	1.vorzüglich CAC / CACIB	SUNDOWNER'S WILDE WHOOPIE Kim Muskat
Hündinnen ChK	1.vorzüglich CAC	WARCHANT PANDORA AD Cécile Ramelli

Irish Setter

Rüden OK	1.vorzüglich CAC / CACIB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB	ROLLING STONES DE LA RAVERETTE Françoise Bibbia YES FOR YORO DE LA RAVERETTE Martha Fischer
Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC	BEAUTYF. MOONLIGHT DE LA RAVERETTE Suzanne Perret
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / RCACIB 2.vorzüglich RCAC	YES FOR YELA DE LA RAVERETTE Danièle Hofer THENDARA DONNATELLA Eva Ryser
Hündinnen ChK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 1. Gruppe 7	RAIS DE COEUR DE LA RAVERETTE Suzanne Perret
Hündinnen VK	1.vorzüglich Vet.CAC Veteranensieger 2.vorzüglich Vet.RCAC 3.vorzüglich	MISS MANHATTEN DE LA RAVERETTE Charlotte Fünfschilling MISS MUST DE LA RAVERETTE Danièle Hofer FEARNLEY GRACE Eva Ryser

Irish Red and White Setter

Hündinnen JK	1.vorzüglich Jugend CAC	AINGHEAL VON DER SCHÖNEN MATTE Sabine Guggenbühl
Hündinnen OK	1.vorzüglich CAC / CACIB / BOB 2.vorzüglich RCAC / RCACIB	HAMMONIA'S EMELYANN Marija Rohner HAMMONIA'S GWYNETH Marija Rohner

zusammengestellt von Susan Stone



*Rais de coeur de la Raverette: CAC / CACIB / BOB / 1. Gruppe 7
Besitzerin: Suzanne Perret*



*Sundowner's Amaretto Kiss
Jüngstensieger*



*Fairray Angel
CAC / CACIB / BOB*



*Fairray Countdown
Jugendsieger*



*Black Jogger's Ebony-Sydney
CAC / CACIB / BOB / 2. Gruppe 7*



*Miss Must de la Raverette
Veteranen RCAC*



*Black Jogger's Ebony-Sydney
Laurelhach Moviestar*

Einladung Massagekurs

Wir liegen voll im Trend und bieten einen...

Hundemassagekurs

...an.

Wann: Dienstag, 12. / 19. / 26. August 2008

Wo: Corinne Wyss
Holzstrasse 28 A
5036 Oberentfelden

Inhalt: 1. und 2. Teil: Entspannungsmassage
3. Teil: warm up / cool down

Zeit: 18.30 – 22.00 Uhr

Kosten: CHF 250.00
(bei 8 Teams CHF 10.00 Vergünstigung pro Team)

Interessierte können sich unter www.hundemassage.ch informieren oder sich direkt an mich wenden.

Anmeldung: Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4458 Eptingen

078 620 74 47
pia.blatter@bluewin.ch / fridolin@bluewin.ch

Wichtig: Anzahl Teams: 4 – 8, der Platz ist also beschränkt.
Frei nach dem Motto: **es het, solangs het!**

Anmeldeschluss: Samstag, 02.08.2008

Einladung Nothelferkurs

2. Versuch...

Da diejenigen, die sich für den Nothelferkurs im Mai angemeldet hatten, untröstlich waren über die Absage wegen nicht genügender Teilnehmerzahl, starten wir einen 2. Versuch und zwar:

Wann: Samstag, 06. September 2008

Wo: Restaurant Schiessanlage, beim Kursplatz Buchs, AG

Wegbeschreibung: Ab Autobahnausfahrt Aarau-Ost via Autobahnzubringer Richtung Aarau / Suhr fahren. Ausfahrt Buchs nehmen, gleich nach der Ausfahrt rechts Richtung Schiessanlage / Kehrlichtverbrennung fahren. Der Platz liegt hinter dem grossen Parkplatz zwischen Schiessanlage und KVA.

Zeit: 14.00 Uhr

Referent: Dr. med. vet. Matthias Volkert, Gross und Kleintierklinik Felber, Rheinfelden

Kosten: CHF 25.00

Anmeldung: Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4458 Eptingen

078 620 74 47

pia.blatter@bluewin.ch / fridolin@bluewin.ch



Anmeldeschluss: Samstag, 30.08.2008

Nicht zögern, gleich anmelden!!!



Einladung Vortrag Tierarzt

Achtung aufgepasst...

Vortrag über Hüftgelenkdisplasie und Kastration

Dies sind sicher beides Themen, mit denen ein Setter-Besitzer schon mal konfrontiert wurde und wo noch immer sehr viele Fragen auftreten.

Wann: Donnerstag, 25. September 2008

Wo: Restaurant Schiessanlage, beim Kursplatz Buchs, AG

Wegbeschreibung: Ab Autobahnausfahrt Aarau-Ost via Autobahnzubringer Richtung Aarau / Suhr fahren. Ausfahrt Buchs nehmen, gleich nach der Ausfahrt rechts Richtung Schiessanlage / Kehrichtverbrennung fahren. Der Platz liegt hinter dem grossen Parkplatz zwischen Schiessanlage und KVA.

Zeit: 19.30 Uhr

Referent: Dr. med. vet. Matthias Volkert, Gross und Kleintierklinik Felber, Rheinfelden

Kosten: zirka CHF 15.00

Anmeldung: Pia Blatter, Schulstrasse 1, 4458 Eptingen

078 620 74 47

pia.blatter@bluewin.ch / fridolin@bluewin.ch



Anmeldeschluss: Donnerstag, 18.09.2008

Nicht zögern, gleich anmelden!!!



Schweizer Therapiehund 522

Seit nunmehr fast fünf Jahren machen meine Irish Setter Hündin Pretty und meine Wenigkeit gemeinsame Einsätze als Therapiehunde-Team des Vereins Therapiehunde Schweiz.

Was Pretty da leistet, wie viel Glück und Freude, wie viel Licht sie (vielleicht auch nur im Augenblick des Besuches) in ein Leben bringen kann, ist kaum in Worte zu fassen.

Uns fällt immer wieder auf, dass alle Beteiligten emotional vom Besuch eines Hundes berührt sind und davon profitieren:

- die Besuchsperson/en
- die Institution
- das Pflegepersonal
- die Angehörigen
- das Therapiehunde-Team



Ich bin nun mit Pretty in der glücklichen Lage, eine Hündin an meiner Seite zu haben, die für fast alle Einsatzgebiete tauglich ist.

So haben wir die ersten zwei Jahre eine alte Dame in einer Pflegewohnung besucht und konnten sie, dank Pretty, viele Male im Rollstuhl zu einem Spaziergang im Freien bewegen, den sie mit dem Personal nicht unternehmen wollte. Sie hat sich über Prettys einstudierte Tricks amüsiert und ihr selbst einen beigebracht. Manchmal hatte sie nur den Wunsch, Pretty zu streicheln, zu bürsten oder sie machten gemeinsam ein "ungewolltes" Nickerchen.

Uns wurde vom Pflegepersonal bestätigt, dass unsere Besuche immer mit Freude erwartet wurden und Pretty so manche aufflackernde Altersdepression auffangen konnte.

Nachdem unsere Einsätze in der Pflegewohnung ein Ende hatten, besuchten wir, wiederum für zwei Jahre, Melanie (Name geändert), ein geistig behindertes Mädchen, dessen Motorik erheblich beeinträchtigt war.

Das Mädchen konnte nicht sprechen, aber wir beobachteten, dass Pretty und Melanie auf einer anderen Ebene miteinander kommunizierten.

Bei den gemeinsamen Spaziergängen wurde Melanie bei ihrem zuvor ermüdenden, unsteten Gang immer sicherer und war am Schluss ziemlich flott unterwegs. Immer fest im Griff ihre Pretty an der Leine, selbstverständlich gesichert durch eine zweite, von mir gehaltene Leine.

Pretty und ich hatten das ehrgeizige Ziel, Melanie ein neues Erlebnis und Abenteuer nahe zu bringen, das sie noch nie erlebt hatte, weil es nicht möglich war, nämlich: über Sand, Kies und Feldwege zu gehen. Der nahe gelegene Bach bot dies alles, und Melanie entdeckte eine neue Welt mit Hilfe von Pretty. Leider mussten wir die Einsätze abbrechen. Bis heute sind wir aber mit der Familie freundschaftlich verbunden.

Heute gehen Pretty und ich in diverse Kindergärten der Region. Die Einsätze beschränken sich auf zwei Besuche pro Kindergarten. Mehr wäre weder zeitlich noch aus Rücksicht auf Pretty möglich. Immerhin ist sie mit ihren acht Jahren auch schon eine gesetzte Dame. (Was man nicht oft merkt. In den Einsätzen ist sie aber die Ruhe selbst).

Wir möchten den Kindern ermöglichen, erste Kontakte zu einem Hund zu knüpfen. Und dies in sicherer Umgebung, angst- und stressfrei.

Hier ist wichtig, dass die Kinder frei wählen können, ob und wie sie Pretty streicheln möchten:

- Streicheln mit der Hand
- Streicheln mit Hundehandschuh
- mit Bürste

Auch beim Gutzi geben gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- mit der offenen Handfläche
- mit einer Holzkelle
- in einem Becher, den man offen oder umgestülpt hinstellt

Natürlich erklären wir den Kindern den Umgang mit Hunden.

Da Pretty für die Kinder eher zu den "Grossen" gehört, ist auch der entsprechende Respekt vorhanden.

Pretty ist sehr geduldig und, wie wir es von Settern gewohnt sind, sehr freundlich. Mit ihrem ihr eigenen Humor (sie bringt mir jeweils nach und nach den gesamten Inhalt des Rucksacks) hat sie die Kinder jeweils schnell auf ihrer Seite. Wenn sie dann noch beweisen darf, wie gut ihre Nase ist und ein

verstecktes Beuteli findet und apportiert, dann ist das für die Kinder ein unvergessliches, positives Erlebnis.

Auch das eigene Erzählen und Beobachten ist für die Kinder von grosser Wichtigkeit.

Ich baue auch immer absichtlich einen Fehler ein. Das heisst, ich bitte Pretty um etwas, drücke mich aber nicht klar aus. So lernen die Kinder, dass es der Fehler des Menschen ist, wenn der Hund "falsch agiert".

Ich könnte an dieser Stelle noch lange erzählen. Nur dies noch :

Das schönste Geschenk ist, wenn ein Kind die Angst verliert. Dies durften wir schon ein paar Mal erleben und es ist etwas vom Schönsten.

Ein sehr starkes, aktuelles Erlebnis für uns war, dass beim letzten Kindergartenbesuch am Ende ein Mädchen, das nie gesprochen hat, aufstand, zu Pretty hinging und sie streichelte.

Die Kindergärtnerin eröffnete mir danach, dass das Mädchen autistisch und von sich aus noch nie auf jemanden zugegangen sei.

Dies sind für mich emotional sehr ergreifende Augenblicke.



Mir ist bewusst, dass mir diese Bereicherung in meinem Leben ohne meine geliebte Pretty mit ihrem sanften, liebevollen Wesen fehlen würde.

Zudem können wir nur als eingespieltes Team gute Einsätze machen. Das heisst, jeder bringt seine Stärken ein. Der Lohn ist gegenseitiges Vertrauen und eine tiefe Bindung, glückliche Gesichter und ein unbeschreiblich tolles Gefühl.

Dass wir gemeinsam etwas Wärme in anderer Menschen Leben bringen dürfen, verstehe ich nicht als grossartige Geste unsererseits, sondern als ein Glück und Geschenk, das wir empfangen dürfen.

Und seien wir ehrlich: ohne Therapiehund 522 wäre ich – nichts!

Zum Schutz der Privatsphäre kann ich leider keine Fotos von unseren Einsätzen veröffentlichen.

Wer mehr Informationen möchte:

- www.coppersheen.ch unter "der Setter als Therapiehund"
- www.therapiehunde.ch

Brigitte Schenk Ramseyer im Mai 2008

Ein Spaziergang

Spaziergang...



Ein erzogener Setter / Pointer kann Spaziergang und Arbeit auf dem Feld unterscheiden.

Familienbild unserer Meute...



An der Leine...



Auch an der Leine gehört sich Disziplin.

Auftanken...



Amy und Crisby an der Hundebär, bei diesen Temperaturen haben auch wir Durst.

Action pur...



Begegnung mit fremden Hunden und los geht das Spiel. Setter haben im Normalfall keine Probleme mit fremden Hunden, auch nicht im eigenen Revier.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit



Brigitta Scandella

Sydney erzählt...

**We are the Champions, my friend
We keep on fighting to the end...**

So ungefähr schallte es aus den unzähligen Lautsprechern quer durch die grosse Halle und ich stand mitten im Blitzlichtregnen. Ich stand da, posierte und flirtete mit den Kameras und ich fühlte mich super gut dabei.

Nein ich lag nicht in meinem Schmusebett und träumte, ich stand wirklich auf dem Podest, ganz zuoberst, an der Animalia in St. Gallen.

Gut, ich könnte etwas grossspurig von mir geben, ich bin diesen Rummel hier um meine Person gewohnt, schliesslich stand ich gestern auch schon genau an dieser Stelle. Aber dem ist nicht so, es ist jedesmal etwas ganz Besonderes, an einer Ausstellung soweit zu kommen. In der Ausscheidung um den schönsten Hund der Gruppe 7 der schönste Vorstehhund zu werden, wow! ein tolles Gefühl.

Ich, Sydney, gebürtiger Thurgauer, nun ein Baselbieter, laufe mit Olga, der Königspudel Dame aus Moskau, mit Alibaba, dem Afghanen aus Leipzig, Mascha, dem Akita Inu aus Bologna und weiteren sechs Hunden, die in ihrer Gruppe als Sieger hervor gingen, in wenigen Minuten um den Titel "BEST IN SHOW", kaum zu glauben. Auch wenn wir hier nichts mehr machen, das spielt keine Rolle, zu den zehn schönsten Hunden einer Ausstellung zu gehören, das ist eine fantastische Situation. Dabei war ich doch gar nicht so richtig im Schuss, plagte mich doch an beiden Tagen "Monte-Zumas-Rache".

Aber was das Schönste war an diesem Tag, dass, wenn ich den Kopf nach links neigte, natürlich nur wenig, schliesslich darf meine Schokoladenseite nicht aus dem Rahmen fallen, ich meinen Kumpel Texas sah. Diese kleine Fehlfarbe hat es doch tatsächlich mit seinen zwölf Monaten direkt aus der Jugendklasse raus auf das Podest geschafft. Dritter Platz, ganz toll Kleiner, nur weiter so. Frauchen wird mordsmässig stolz sein auf ihre Buben.

St. Gallen ist ein gutes Pflaster für mich, da hatte ich mein erstes CACIB gekriegt, vor zwei Jahren war ich schon mal ganz oben auf dem Podest in der Gruppe 7 und vor einem Jahr wurde ich zweiter, hier läuft es wirklich immer optimal, muss ich sagen und nun gleich an beiden Tagen die Gruppe 7 gewinnen, das muss mir mal erst einer nachmachen.

An beiden Ausstellungstagen in St. Gallen war eine wirklich schöne harmonische Stimmung, die Aussteller sassen gemütlich zusammen und haben gefachsimpelt oder haben es sich einfach gut gehen lassen. Natürlich haben wir gleich auf unsere Erfolge angestossen und diese kräftig begossen.

Was noch erwähnenswert ist, alle Teilnehmer vom Ringtraining, die hier in St. Gallen ausgestellt haben, waren super erfolgreich, die kleine Eilyn von Stefanie

machte zweimal Jüngstensieger, Brigitte mit Easy konnte die Zwischenklasse für sich entscheiden und das an ihrer ersten Ausstellung, ein ausgezeichnetes V2 erreichte Barbara mit ihrer Kassia.

Das hat mich doch wirklich gefreut, dass das Ringtraining gefruchtet hat. Der einzige der es nicht bis ganz an die Spitze geschafft hat, war Don Juan, aber der wurde von Frauchen präsentiert, so ist Claudia ganz und gar unschuldig...

Kaum einen Monat später, als ich von oben bis unten geschrubbt wurde in der Wanne und von hinten bis vorne gestylt, war klar, es geht wieder an eine Ausstellung, dieses Mal stand Luzern auf dem Programm.

Auch an diesen beiden Ausstellungen war eine schöne und entspannte Atmosphäre, wir Setter hatten draussen unseren Ring und es war ganz schön heiss, Da waren wir doch um unseren Schattenplatz mehr als froh.

Auch hier ist es für mich mehr als toll gelaufen, ich durfte an beiden Tagen mit dem BOB, so nennen die Insider den Rassebesten, nach Hause, aber nicht genug, auch hier hatte ich das Glück auf meiner Seite und wir belegten zweimal den 2. Platz in der Gruppe 7.

So, nun muss ich aber hurtig ins Körbchen, ich muss morgen früh aus den Federn, wir starten morgen Richtung Stockholm. Am Samstag ist für die Setter in Stockholm die Welthundausstellung und da wollen wir hin, mal sehen, was wir, Texas und ich, erreichen hoch im Norden.

Frauchen hat uns auf Hochglanz poliert, aus dieser Sicht kann nichts schief gehen.

Ich werde euch auf dem Laufenden halten, drückt uns die Daumen...

Euer Sydney



“When in Rome...

...do as the Romans do” sagt ein altes, englisches Sprichwort.

Grüezi mitenand. Ja, ich weiss, lange haben Sie nichts mehr von mir lesen können. – Seien Sie versichert, ich war nicht faul, nur der Vertriebskanal, der war verstopft.

Sie wundern sich ein wenig über den Titel meiner heutigen Kolumne? Tja, das kommt daher, dass es Leute gibt, die hier in der beschaulichen Schweiz leben, dann in meine Heimat reisen und sich erlauben, über die Einheimischen (also die echten Engländer unter den Settern) zu lästern. Solches Benehmen ist zwar scheint’s in Touristenkreisen so üblich, aber deswegen noch lange nicht die feine (englische?) Art. Im Ausland sollte man sich eben so benehmen, wie es den Gepflogenheiten der Eingeborenen entspricht.

Wissen Sie, was mein Dad Leuten erzählt, die mich nicht als English Setter erkennen (und das sind recht viele) und dieses Unwissen in eine mehr oder weniger scherzhafte Frage verpacken? (Die Top-Ten der dümmsten Fragen zu meiner Rasse und Herkunft werde ich wohl demnächst auf meiner Homepage publizieren...)

Also, mein Dad, der LÜGT einfach unverfroren! Das geht ungefähr so:

„Das ist eine finnische Dogge.“

„Aaah, DAS ist also eine finnische Dogge! Von denen habe ich noch nicht viele gesehen.“

„Jaja, die sind eben eigentlich verboten. Wissen Sie, die wurden zur Rentier-Hetzjagd gezüchtet und sind inzwischen so degeneriert, dass sie einfach alles hetzen, was nicht bei drei auf dem Baum ist.“

„So gefährlich sieht der aber gar nicht aus – und ist das Fell nicht etwas dünn für einen nordischen Hund?“

„Sie sollten ihn mal erleben, wenn er seine morgendliche Dosis Valium nicht bekommen hat! Und was die Kälte angeht: das Fell ist eine Neuentwicklung der Firma DuPont – federleicht, aber perfekt isoliert – oder sind Sie ein Gentechnik-Gegner?“

Spätestens an dem Punkt fühlt sich dann auch der hartnäckigste Scherzkeks etwas veralbert, was die Konversation jeweils zu einem recht abrupten Ende bringt. Und das ist ja auch nicht verwunderlich, oder?

Ja, ich habe meine grossen Lippen (die Wände meiner Wohnung legen davon beredtes Zeugnis ab), und ich habe diesen Hals, den eine Preisrichterin an meiner bisher (Gott sei Dank!) einzigen Ausstellung als "zu wenig trocken" (und das bei 35 Grad – es stand im "Rocky's Corner"...) taxierte, und ich habe diesen grossen Kopf, den ich aber dafür zu intensivem Philosophieren über Sinn und Unsinn von (Schweizer) Rasse-Standards für Englische (und andere) Rassen nutzen kann.

Aber das liegt eigentlich hauptsächlich daran, dass ich ENGLÄNDER bin! Und mein Vater, der kürzlich leider verstorbene Unkas und meine Mutter, die anmutige Missy, die waren eben auch ENGLÄNDER. Und ich glaube kaum, dass es an deren Erscheinung oder Gangwerk je irgendeine Beanstandung gegeben hätte...

Einmal unter uns: Macht es wirklich Sinn, dass ein Zwergstaat wie die Schweiz einen eigenen "English-Setter" definiert? Denjenigen, die einen "echten" Engländer nicht mögen, denen empfehle ich einen irischen oder schottischen Kollegen – oder einen Spaniel.

Ich bin der Meinung, dass alles, speziell das Aussehen von Hunden, ausgesprochen relativ ist, und ich schliesse einmal mehr mit dem Aufruf zu mehr Toleranz!

Den einen gefallen Doggen und Bernhardiner, den anderen Pointer, den dritten Möpfe, und wenn man die Eigenschaften vieler toller Hunderassen ein wenig zusammenwürfelt, dann kommt unter Umständen ein "englischer" English Setter als optimaler Kompromiss heraus – sogar, wenn man noch nicht eine alte Dame ist...

Ich wünsche Ihnen einen tollen Sommer, machen Sie's gut!

Ihr Rocky

All-in-one in Liestal

Der Kursplatz Liestal liegt etwas ausserhalb im Oristal, umgeben von Feldern, Wäldern und einem kleinen romantischen Bächlein. Er ist riesengross, rundum eingezäunt und schon von weitem leuchten in allen Farben die Spielgeräte des Welpenspielplatzes, der daneben liegt. Er gehört der Hundeschule Alpha und die RG D darf hier einmal pro Woche trainieren.

Jeden Freitag treffen sich hier vom Junghund bis zum Senior, vom Anfänger bis zum Könner alle gemeinsam auf dem Platz. Geleitet wird der Kurs von Pia Blatter.



Entsprechend diszipliniert geht es hier zu und her. Die Teilnehmenden kommen auf den Kursplatz und binden ihre Hunde gleich am Zaun an, zu Beginn wird also schon eine Platz-bleib-Übung. So können sich alle in Ruhe begrüßen und natürlich kennen sich hier, in diesem kleinen privaten Rahmen, alle sehr gut und meist auch schon lange.



Dann beginnt der Kurs mit Fuss, Sitz, Platz und Slalom, gefolgt von Warten und Abrufen



Nun werden die Teilnehmenden in Zweiergruppen aufgeteilt und arbeiten an verschiedenen Orten des grossen Platzes reihum an verschiedenen Aufgaben.

Das ist sehr praktisch, denn so kann gut auf den unterschiedlichen Gehorsamsstand der Hunde eingegangen werden, keiner muss lange warten und alle sind immer beschäftigt.

Im hinteren Teil des Platzes werden Down und Apportieren geübt, entlang der kleinen Hecke beim Zaun müssen die Hunde Würstli unter den Blumentöpfen suchen, im Viereck werden Fuss, Sitz, Platz, Steh und Bleib geübt, daneben im Dreieck eine Voranübung, verbunden mit Abrufen und Lenken des Hundes in die gewünschte Richtung. Dazwischen zur Entspannung ein Stuhl für Kriech- und andere Spiele.





Geplant wäre noch vieles gewesen, aber während alle intensiv am Arbeiten sind, verwandelt sich der schöne blaue Frühsommerhimmel ganz unerwartet in einen dunklen Gewitterhimmel und bald schon fallen die ersten Regentropfen.



Zum Glück gibt es auf dem Platz ein stabiles Zelt, wo alle im Trockenen warten können, bis das Gewitter vorbei ist. Aber leider wird das Wetter nicht besser, sondern immer schlechter.

Pia Blatter macht nun trotzdem ganz allein allen vor, dass man auch im Gewitter ohne Regenschutz tapfer weiter trainieren kann, aber die Lust am Nachahmen ist verständlicherweise nicht gross.



So wird beschlossen, den Kurs abubrechen und den Abend beim Italiener und einer Pizza gemütlich zu beenden.

Herzlichen Dank an Pia Blatter und alle Kursteilnehmenden vom Kursplatz Liestal für den herzlichen Empfang und den interessanten Abend.

Christina Berner



Coppersheen Call me Joy, Cascades of Light und Coalville Lad



Black Jogger's Eboney-Sydney

Foto-Wettbewerb

Thema: Hund in Action

Beim Rennen, Spielen, Vorstehen, Schwimmen, Wandern,
Segeln, Jagen, Apportieren, etc. etc...

Pro Hund 1 Bild. Digitale Fotos in guter Auflösung mit Bildlegende (Name des Hundes und des Besitzers, Art der Action) einsenden. Bei Papier-Fotos Angaben auf Rückseite schreiben.

Preise:

1. Preis: Poster im Wert von CHF 200.00
2. Preis: Futter im Wert von CHF 90.00
3. Preis: Warengutschein im Wert von CHF 50.00

Einsendeschluss: 30. September 2008

Einsenden an: Christina Berner
Auensteinerstrasse 12
5023 Biberstein
berbi@swissonline.ch

Preisverleihung: an der GV vom 29. November 2008

Sämtliche Fotos werden auf unserer Homepage publiziert! Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Alle mitmachen!

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe der SPCS RG D News erscheint Mitte September 2008 zum Thema:

Ferien mit dem Hund / für den Hund

Redaktionsschluss: Montag, 25. August 2008

Schon ist es wieder soweit, die Feriensaison ist da. Bestimmt haben auch Sie viel erlebt mit Ihrem Vierbeiner.

Oder Sie wollten einmal ohne Ihren Hund Ferien machen und haben einen tollen Hüteplatz gefunden oder selber einen Hund in die Ferien genommen. Erzählen Sie unseren Lesern Ihre Erlebnisse und Erfahrungen und schicken Sie Ihre Beiträge bitte an:

Christina Berner
Auensteinerstrasse 12
5023 Biberstein
berbi@swissonline.ch

Alle Beiträge sind herzlich willkommen, auch diejenigen, welche nicht direkt zum Thema passen!

Weitere Themen 2008:

News Nr. 6: Fotowettbewerb / Was ich schon immer erzählen wollte
Redaktionsschluss: 27.10.2008

CopyQuick Digital AG

Copy Quick Digital AG, Birmensdorferstrasse 155, 8003 Zürich

Tel. 044 463 38 88, Fax 044 463 48 83

E-mail: info@copy-quick.ch, www.copy-quick.ch

*Bindarbeiten, Broschüren,
Color-Prints, Copy-Press,
Digitaldruck, Dissertationen,
Fotokopierservice, Grafik,
Grafikplot, Laserkopien, Lithos,
Offsetdruck, Papeterie, Papier,
Geschenkartikel
Plankopien, Satz*

Unsere Filialen:

Bahnhof Enge, Tessinerplatz 10, 8002 Zürich, Tel. 044 202 28 19

Bahnhof Stadelhofen, Stadelhoferstr. 8, 8001 Zürich, Tel. 044 252 67 25

sonntags geöffnet